

Transfer, Kooperation, Theaterfestival - eine neue Vielfalt von grenzüberschreitenden Aktivitäten in der EUROREGION ELBE/LABE

Seit Freitag kann sich eine Reihe von grenzüberschreitenden Akteuren über die bewilligte Förderung für ihre deutsch-tschechischen Projekte freuen. Das binational besetzte Entscheidungsgremium hat am letzten Freitag, dem 9. September 2016, in Dippoldiswalde insgesamt für 6 grenzübergreifende Vorhaben die Förderung aus dem Kleinprojektfonds der EUROREGION ELBE/LABE des EU-Förderprogramms INTERREG V A mit einem Fördervolumen von rund 79.000 EUR bestätigt.

Somit kann zum Beispiel ab Oktober 2016 die Dresdner Stiftung Osterberg für Kunst und Kultur mit der tschechischen Partnerorganisation CG Niké aus Děčín ein Festival für Jugend- und Kindertheater beginnen zu vorbereiten. Die geplanten Veranstaltungen werden dann auf dem Cargo Gallery Kulturschiff in Ústí nad Labem, gegebenenfalls auch in Litoměřice oder Děčín, im Rahmen der Tschechisch-Deutschen Kulturtag 2016 präsentiert.

Weiterhin wird finanziell auch das Vorhaben „Transfer und Kooperation“ der Technischen Universität Dresden und der Aussiger Universität Jana Evangelisty Purkyně (UJEP) unterstützt. Im Rahmen des Projektes sind unter anderem die Entwicklung und Vertiefung nachhaltig bestehender grenzüberschreitender Kontakte, der Wissensaustausch in den Bereichen Wissens- und Technologietransfer, grenzüberschreitende wirtschaftliche Entwicklung, Forschungsfelder Umwelt und Bioengineering sowie die Erstellung grenzüberschreitender wirtschaftsfördernder Strategien vorgesehen. Angestrebt wird der Informationsaustausch unter Einbeziehung der Öffentlichkeit. Das gemeinsame Projekt der Unis soll bis Mitte 2017 realisiert werden.

Weitere Förderung wurde für die Aktivitäten der Partnerstädte Heidenau und Benešov nad Ploučnicí beschlossen. Bisher hat die Zusammenarbeit zwischen den Kommunen auf dem kulturellen Gebiet stattgefunden. Das Anliegen des bewilligten Projektes ist nun die Entwicklung einer kleinen gemeinsamen touristischen Marketingstrategie.

EUROREGION ELBE/LABE



Eine Übersicht zu allen in der EUROREGION ELBE/LABE bisher geförderten Kleinprojekten ist auf der Homepage als „Liste der Begünstigten“ veröffentlicht.

*Die **Kleinprojektförderung** im Rahmen des Europäischen Förderprogramms INTERREG V A zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik 2014 – 2020 ist in der EUROREGION ELBE/LABE bis 2020 vorgesehen. Auf der deutschen Seite stehen noch rund 1,2 Mio. Euro zur Verfügung.*

Die Anträge können über die Webseite eel.kpf-fmp.eu laufend eingereicht werden. Die Abgabe eines Antrages soll spätestens 3 Monate vor Projektbeginn erfolgen. Dabei sollen unbedingt die spätmöglichen Abgabefristen, in diesem Jahr noch der 16. Oktober, berücksichtigt werden.

Sämtliche Informationen sowie der Zugang zur Online-Antragstellung sind auf der Homepage der EEL unter der Registerkarte „Projektförderung“ zu finden, bzw. bei der zuständigen Koordinatorin zu erfahren.

Kontakt:

EUROREGION ELBE/LABE
Kommunalgemeinschaft Euroregion
Oberes Elbtal/Osterzgebirge e.V.
An der Kreuzkirche 6
01067 Dresden

Koordinatorin Viera Richter:
Tel. 0351 – 48 28 78 15
Mail: richter@elbelabe.eu

www.euroregion-elbe-labe.eu



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg V A / 2014 – 2020

V.i.S.d.P.: Rüdiger Kubsch, Geschäftsführer, EUROREGION ELBE/LABE
Kommunalgemeinschaft Euroregion Oberes Elbtal/Osterzgebirge e.V., D – 01067 Dresden
Telefon: 0351 – 49 77 10 11, E-Mail: info@euroregion-elbe-labe.eu
www.euroregion-elbe-labe.eu

Partner der Region
Partner regionu

